

Hallo,

ich möchte mich hier auch einmal kurz vorstellen.

Ich bin 40 Jahre alt und habe plötzlich die letzten 5 Tage (Einlesen hier im Forum) mich mit der Thematik auseinandergesetzt. Ich muss sagen, dass ich mir die letzten 10 Jahre eher weniger Gedanken darüber gemacht hatte - ich habe mich teilweise damit abgefunden und stand halt dann nicht mehr solange vor dem Spiegel.

Als es bei mir losging, so mit 21 Jahren, war das ein voller Schock, und hatte auch, wie ich denke mit Erfolg, Propecia pobiert aber irgendwann mal aufgeben, da der Haarausfall immer weiter vorangeschritten ist.

Eine Haartransplantation (FUT) kam für mich nie in Frage, deshalb hatte ich mich mehr oder weniger mit dem Voranschreiten des Haarausfalles arrangiert und immer eine ganz kurze Frisur getragen.

Seit jetzt ca. 1 1/2 Jahren habe ich mir nochmal in meinem Leben die Haare einfach wachsen lassen - halt mal wieder eine Veränderung. Ich finde, es schaut besser aus als, Millimeterschnitt, ist aber Geschmackssache.

Ich hatte bis vor paar Tagen noch gar net gewusst, dass es sowas wie FUE gibt - das hörte sich für mich super an - endlich eine Möglichkeit (bei Erfolgsfall) wieder die Haare im Stirnbereich eines Tages schön kämmen dürfen wäre ein Traum für mich.

Jetzt kommt für mich nach dem Lesen nur Dr. Keser in Frage.
Hierzu mal ein paar Fragen:

Wielange sind denn ungefähr die Wartezeiten bei Dr. Keser - kann mir vorstellen, dass der sehr viel zu tun hat und die Wartezeiten dementsprechend lang sind.

Gibt es hier im Forum auch User, die mit seinen Ergebnissen nicht zufrieden sind, und wenn ja, warum?

Ich würde gerne zwei Transplantationen durchführen lassen. Die erste um die groben Stellen vorne "auszubessern" und um festzustellen ob mein Körper auch eine Transplantation annimmt, somit könnte ich ja auch viel Geld sparen, wenn das Ergebnis ausbleiben sollte - danach kann man ja, im Erfolgsfall, immer noch eine 2. Operation hinterherschieben zum Verdichten.

Kann bitte von den Experten und Eingelesebenen hier jemand eine Einschätzung abgeben für meinen Fall?

Ich dachte so an 1500 Grafts für die 1. Operation und dann nochmal 1500 bis 2500 ... denkt ihr ich komme damit hinne?

Vielen Dank schon mal für etwaige Antworten im Voraus und das Lesen des ganzen Zeugs hier - ich hab mir auch Mühe gegeben, es lesegerecht zu schreiben mit vielen Leerzeilen.

Gruß

P.S. Hinten ist bei mir noch alles in Ordnung und da ich jetzt schon 40 Jahre alt bin und ich der Meinung bin, dass es mit dem Haarausfall ziemlich langsam vorangeschritten ist in der letzten Zeit, gehe ich mal nicht von aus, dass es grob weiter geht, sondern in etwa so bleibt (zumindest hoffe ich das)

File Attachments

1) [Front.jpg](#), downloaded 1306 times



2) [Side.jpg](#), downloaded 1386 times



3) [Up_Head.jpg](#), downloaded 1356 times

